



Das kleine Handbuch für die Fachschaftsvertretung



Hallo Studierende Ihr interessiert euch für die Fachschaftsvertretung oder möchtet wissen, was dort für Aufgaben auf euch warten. Hier erhaltet Ihr die ersten Einblicke und Antworten. Bei Fragen oder Anregungen könnt Ihr euch auch immer an uns als AStA wenden. Selbst wenn wir nicht direkt helfen können, wissen wir, wie wir euch weiterhelfen können.



Was sind die Fachschaften?

Das sind alle Studierende aus einem Studiengang, wir haben bei uns 8 Fachschaften, neben den Bachelorstudiengängen sind auch die Masterstudiengänge bei diesen angegliedert. Jeder Studierende kann bei uns nur in einer Fachschaft sein.

Die Fachschaften selber sind keine juristischen Personen wie die Hochschule oder der AStA. Sie können daher keine eigenen Verträge schließen o. ä. Das bedeutet nicht, dass Ihr nichts machen könnt. Bei Veranstaltungen oder Spenden könnt ihr euch an den AStA als Gremium wenden, welches dann die Unterschrift leistet. Genaueres regelt jede Fachschaft mit ihrer eigenen Ordnung, welche vom Stupa verabschiedet werden muss, damit sie Gültigkeit hat. Die Vertretungen setzen sich immer aus 5 Hauptvertreter*innen und 5 Stellvertreter*innen zusammen.

Die Amtszeiten sind vom Anfang Mai bis Ende April.

Aufteilung der Aufgaben

Wie sich die Vertreter aufteilen ist euch fast selbst überlassen. Wichtig ist, einmal den Verantwortlichen für die Finanzen zu bestimmen und dem AStA Sekretariat mitzuteilen, denn nur diese Person kann Geld vom Konto erhalten. Alle anderen Positionen regelt dann auch eure eigene Satzung.

Veranstaltungen

Wenn Ihr größere Veranstaltungen plant nicht einfach machen. Diese müssen zum Teil auch vom Ordnungsamt genehmigt werden oder benötigen Versicherungen. Die Planungen benötigen daher immer Zeit. Wenn Ihr etwas machen möchtet, fragt beim AStA oder beim Alumniverein nach. Wir möchten nicht, dass Ihr persönlich haften müsst, wenn etwas passieren sollte. Der AStA selbst hat auch einiges an Material, was sich alle Studierenden Ausleihen dürfen, um die Planung auch etwas zu vereinfachen.

Haushalt

Jede Fachschaftsvertretung erhält vom AStA Geld, welches vom AStA verwaltet wird. Dieses Geld ist dazu gedacht, damit Ihr in Euren Büros arbeiten könnt oder die neuen Studierenden begrüßen könnt.

Die Fachschaften selber haben keine eigenen Konten oder Kassen. So genannte Schwarzgeld Kassen sind nicht erlaubt. Im Sekretariat dürfen die Finanzverantwortlichen Geld in Höhe ihres Guthaben als Vorschuss holen. Dieser ist mit einreichen der Belege wieder abzurechnen.

Der Finanzverantwortliche muss nach dem Amtswechsel von der Vollversammlung entlastet werden.

Sitzungen

Mit der Tagesordnung ladet ihr dann alle Studierende eurer Fachschaft ein. Es müssen regelmäßig Vollversammlungen der Fachschaft stattfinden, wie Ihr diese durchführt, regelt eure Satzung.

Beantragung einer Gebäudenutzung:

Wenn Ihr Räume außerhalb vom Gebäude 14 haben möchtet, beantragt ihr dieses unter dem Ticketsystem
gm-raum@hs-flensburg.de

Bescheinigung

Am Ende der Amtszeit kann sich jeder eine Bescheinigung vom AStA ausstellen lassen, dass man gewählt und in der Vertretung tätig war. Diese können für BAföG oder Stipendien benötigt werden.

Gebäude 14

Im Gebäude 14 haben alle Fachschaften und der AStA Ihre Büroräume sowie einen Besprechungsraum. Der Besprechungsraum kann von allen Vertretungen genutzt werden. Vor den Prüfungszeiten wird dieser auch von Lerngruppen genutzt. Dafür gibt es einen Kalender zum Eintragen.

Für Veranstaltungen kann dieser Raum auch tageweise als Lagerfläche genutzt werden. Dies trifft sowohl für den AStA als auch für die Fachschaften zu.

Besprechungen haben Vorrang vor Materialzwischenlagerung.

Da die Räume gemeinschaftlich genutzt werden sollten sich auch alle kooperativ verhalten. Die Küche soll in einen vernünftigen Zustand hinterlassen werden.

Die wichtigsten Regeln im Gebäude sind:

Es wird nicht in den Büros übernachtet!

Um Mitternacht müssen alle Büros leer sein.

Die Räume sind hellhörig, nehmt daher auf die anderen Rücksicht.